## Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord)

SV Hammerschmiede Augsburg II : FSV Wehringen II
Mittwoch, 10.01.2024, 19:30 Uhr

# Spindler und Zott bleiben gegen den SV Hammerschmiede Augsburg II ungeschlagen

Kurz und schmerzlos den Auftrag ausgeführt - So könnte man den Auswärtserfolg des FSV Wehringen II im Spiel der Herren Bezirksklasse C Gruppe 9 Augsburg-Süd (4er) (Bayerischer TTV - Schwaben-Nord) beim SV Hammerschmiede Augsburg II umschreiben, der nach 2 Stunden feststand. Anzumerken gilt, dass die Gäste das Spiel am Mittwoch mit 2 Ersatzspielern bestritten. Das Satzverhältnis von 25:7 zeigt beim deutlichen 8:2-Erfolg eindrucksvoll den klaren Spielverlauf. Besonders gut aufgelegt waren an diesem Tag insbesondere Spindler und Zott, die all ihre Partien siegreich gestalteten.

Mit den Eingangsdoppeln ging es los. Beim 0:3 gegen Klocker / Spindler fanden Bohnenschuh / Schimpel von Anfang an kaum Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Deutlich nach Sätzen war die Drei-Satz-Pleite von Schimpel / Jagdmann gegen Zott / Öschay. Die Anzeigetafel zeigte also ein 0:2. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Christian Bohnenschuh konnte derweil einen Punkt für die Mannschaft beitragen und ließ Herbert Klocker beim im Vorfeld keinesfalls zu erwartenden Sieg von 3:1 nicht voll zur Entfaltung kommen. Keinen siegbringenden Fuß auf die Erde bekam Simon Schimpel bei der unterm Strich nach Sätzen deutlichen 0:3 Niederlage gegen Niklas Zott. Wenig später ging es beim Spielstand von 1:3 weiter, als das untere Paarkreuz die Schläger kreuzte. Einen eher schnellen Punkt für seine Mannschaft holte indes Markus Schimpel beim 3:0 gegen Peter Öschay. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Vorsprung endeten, auf des Messers Schneide. Philipp Jagdmann bekam im Anschluss seinen Gegner Thomas Spindler wiederum beim klaren 12:14, 6:11, 8:11 nicht richtig in den Griff. Das musste man neidlos anerkennen. Es folgte das Spiel der nominell besten Spieler des SV Hammerschmiede Augsburg II und des FSV Wehringen II. Die gewinnbringende Taktik fehlte am Nachbartisch Christian Bohnenschuh bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Niklas Zott von Beginn an. Ohne Satzgewinn für Simon Schimpel verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Herbert Klocker. Da war final wirklich nichts zu holen. Damit war der Sieg für die Gastmannschaft durch den sechsten Zähler bereits sichergestellt. Markus Schimpel verlor sein Spiel gegen Thomas Spindler unterm Strich recht eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Durch diese Niederlage verändert sich die Anzahl an Niederlagen von Schimpel damit auf 19, während er bislang 3 Erfolge seit Beginn der Spielzeit verzeichnen konnte. Die Spielstandsanzeige vor dem Spiel der beiden Vierer zeigte ein 2:7. Nicht ganz mithalten konnte Philipp Jagdmann, beim 5:11, 11:9, 7:11, 6:11 gegen Peter Öschay, obwohl er nicht komplett chancenlos war. Mit dem letzten Match des Tages fand ein rückblickend eher einseitiger Mannschaftskampf sein Ende.

Nach dieser Niederlage der Heimmannschaft geht es nun im nächsten Spiel am 18.01.2024 gegen den TSV Königsbrunn V, während der FSV Wehringen II am 15.01.2024 gegen den TSV Königsbrunn V antritt.

**Statistik:**
**SV Hammerschmiede Augsburg II**
Doppel: Bohnenschuh / Schimpel 0:1, Schimpel / Jagdmann 0:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.01.2024 (22:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*

Einzel: C. Bohnenschuh 1:1, S. Schimpel 0:2, M. Schimpel 1:1, P. Jagdmann 0:2

**FSV Wehringen II**

Doppel: Klocker / Spindler 1:0, Zott / Öschay 1:0

Einzel: N. Zott 2:0, H. Klocker 1:1, T. Spindler 2:0, P. Öschay 1:1

*Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 10.01.2024 (22:00) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").*